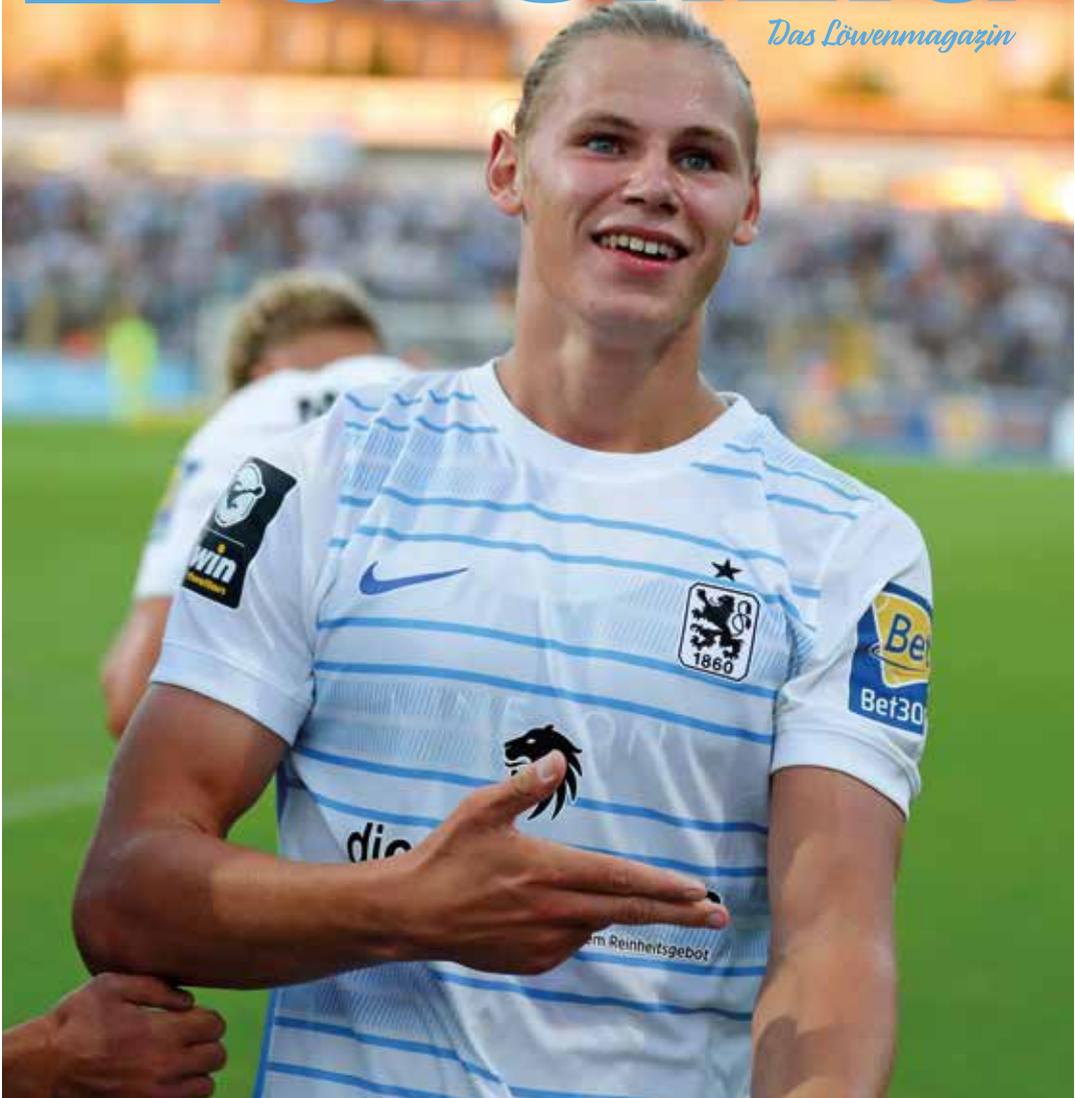




Saison 2022/2023 Nr. 3 | 1,50

SECHZIG

Das Löwenmagazin



bwin
Sponsoring Partner

HAUPTPARTNER D. LIGA

5. SPIELTAG | FREITAG, 19. AUGUST 2022, 18.60 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. HALLESCHER FC

Gedruckt von

BluePrintAG



Bei uns ist nicht nur
der Himmel weiß-blau.
Willkommen im Himmel der Bayern



Servus



Liebe Löwenfamilie,

der Start in die laufende Spielzeit ist uns beeindruckend gelungen, auch wenn noch nicht alles Gold ist was glänzt. Nun gilt es, den Schwung und das Selbstvertrauen in das heutige Spiel gegen den Halleschen FC mitzunehmen. Dass wir in einigen Details noch Luft nach oben haben und uns in gewissen Dingen weiterhin verbessern müssen, um konstant unseren Weg zu einer erfolgreiche Saison zu verfolgen, wissen wir und ist auch vollkommen normal zum jetzigen Zeitpunkt.

Unser Cheftrainer Michael Köllner und das Trainerteam arbeiten mit unserer Mannschaft Woche für Woche akribisch an diesen Details. Man hat den Eindruck, dass die Spieler, die bereits in den letzten Spielzeiten das Trikot des TSV 1860 München getragen haben, aus den Erfahrungen der vergangenen zwei Saisonen gelernt haben. Dazu ergänzt das eine oder andere Talent aus unserem Nachwuchsleistungszentrum „BayWa Junglöwen“ unseren Kader bereits schon jetzt prächtig und die Neuzugänge, die wir in der Sommertransferperiode gezielt für unseren Verein verpflichtet haben, konnten schon früh in der Spielzeit beweisen, was in ihnen steckt.

Dies alles sieht aus sportlicher Sicht vielversprechend aus und dass sich unser TEAM auf den uneingeschränkten Support von Euch auf den Rängen, gerade in schwierigen Momenten des Spiels, verlassen kann, wissen wir. Denn keine Partie, auch nicht nach den vier Auftaktsiegen, ist für uns ein Selbstläufer. Deshalb gilt es, in jeder Phase des Spiels sich erneut ein Übergewicht zu erarbeiten.

Lasst uns zusammen – wir auf dem grünen Rasen und Ihr von den Rängen – den Sport in den Mittelpunkt stellen und gemeinsam alles geben, um auch das heutige Spiel erfolgreich zu gestalten und unseren Weg beharrlich fortzusetzen.

EIN TEAM – EIN WEG, Euer

Günther Gorenzel
Sport-Geschäftsführer

SECHZIG

Das Löwenmagazin

Offizielles Stadion-Magazin
des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Marie von der Mülbe, Leonie
Wessa, Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

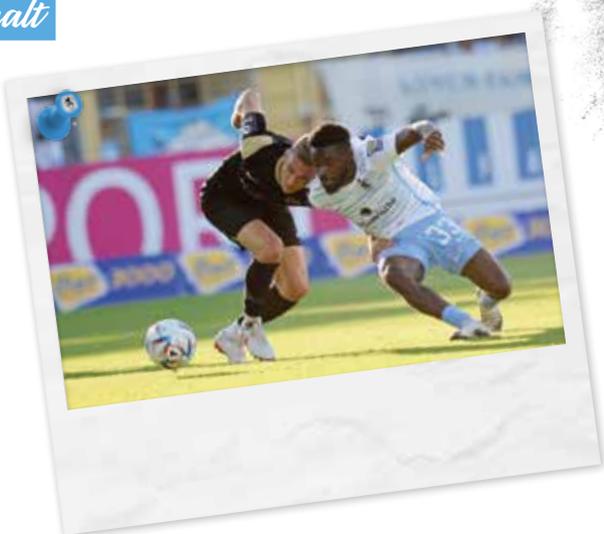
Redaktionsschluss
Dienstag, 16. August 2022

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heim-
spiel der Fußball-Lizenzmann-
schaft

Fotos in dieser Ausgabe
Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild



Inhalt



- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Günther Gorenzel
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andern** | Hallescher FC: Umbruch beim Dauerbrenner
- 9 **Wissenswert** | Leader Sebastian Müller | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | HFC | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 14 **Nächstes Heimspiel** | MSV Duisburg
- 16 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 18 **Spielplan** | Alle Partien im Überblick
- 20 **Spielerportrait & Steckbrief** | Joseph Boyamba: Sechzig und die „wahre Liebe“
- 22 **Neues aus Giesing** | Toto-Pokal: Ein klares 8:0 | Sechzig live
- 24 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 26 **Poster zum Herausnehmen** | Erik Tallig
- 29 **U21** | Auf dem Platz weiterhin unbesiegt
- 30 **U19** | Bundesliga-Rückkehr mit einem 1:4 im Derby
- 32 **1860-Partner** | HauptPartner, ExklusivPartner und PremiumPartner
- 34 **LöwenPartner** | Übersicht
- 36 **SECHZGERALM** | Übersicht
- 38 **Alte Liebe rostet nicht** | Löwen-Legenden: Timo Konietzka, das Schlitzohr
- 40 **Aktionsspieltag** | Gemeinsam für den Klimaschutz
- 42 **Sersheimer Löwen** | 20. Gründungsjubiläum des schwäbischen Fanclubs
- 46 **Hesselberger Löwen** | Besuch des Heimspiels gegen Meppen & der SechzgerAlm
- 48 **Auswärtshinweise** | FC Viktoria Köln | Jubelbild
- 50 **Teamhistorie** | Saison 2001/2002

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

LÖWENSTARKE SPORTWETTEN

100 € BONUS + 0 % WETTGEBÜHREN



WILLKOMMENS Bonus SICHERN

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.



Offizieller ExklusivPartner



UNSERE LÖWEN

präsentiert von  die Bayerische

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 Julius Schmid



#40 Tom Kretschmar

ABWEHR



#3 Niklas Lang



#4 Jesper Verlaat



#22 Christopher Lannert



#25 Marius Willsch



#27 Semi Belkahia



#35 Michael Glück



#36 Philipp Steinhart



#39 Leandro Morgalla

MITTELFELD



#5 Quirin Moll



#6 Tim Rieder



#8 Erik Tallig



#10 Martin Kobylanski



#11 Fabian Greilinger



#13 Alexander Freitag



#17 Daniel Wein



#20 Yannick Deichmann



#24 Nathan Wicht



#30 Milos Covic

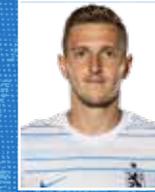
ANGRIFF



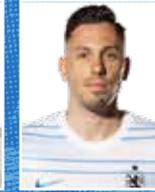
#7 Stefan Lex



#9 Albion Vrezei



#14 Meris Skenderovic



#15 Marcel Bär



#18 Lorenz Knöferl



#19 Fynn Lakenmacher



#23 Devin Sür



#33 Joseph Boyamba

TRAINER



CT Michael Köllner



CO Stefan Reisinger



CO Franz Hübl



TT Harald Huber



AT Jörg Mikoleit

De Andern

UMBRUCH BEIM DAUERBRENNER.



Rekord-Drittligist Hallescher FC hat einen Umbruch vollzogen und seinen Kader verkleinert. Doch das könnte sich rächen in einer Liga, in der es bis zur WM-Pause ab Mitte November Schlag auf Schlag geht. Schon jetzt steht der HFC unter Druck mit seiner jungen, unerfahrenen Mannschaft.

Derzeit absolviert der Halle-sche FC seine elfte Spielzeit am Stück in der 3. Liga – kein Team spielte länger ohne Unterbrechung in dieser Spielklasse. Das ist beachtlich. Dabei sah es in der vergangenen Saison zunächst so aus, als ob es für die Saalestädter nach oben gehen könnte. Im ersten Saisondrittel hielt der HFC Tuchfühlung zur Spitze, dann kam der Einbruch. In den letzten sechs Spielen bis zur Winterpause gab es nur einen Punkt. Das kostete Trainer Florian Schnorrenberg kurz vor Weihnachten den Job. Zudem verließ zum Jahreswechsel auch noch Torjäger Terrence Boyd den HFC. Die Qualität reichte am Ende aus, um als Vierzehnter die Klasse zu halten.

Nach der unerwarteten Zittersaison war ein Umbruch nötig, der aber extremer ausfiel als geplant. Gleich 18 Spieler kehrten Halle den Rücken, acht externe Neue und drei aus dem eigenen Nachwuchs kamen. Die Verantwortlichen, Sportchef Ralf Minge und Trainer André Meyer, sahen dies als Chance, um ein neues Team zu

formen, das attraktiven und erfolgreichen Fußball spielt.

TRAINER UND UMFELD

Im Winter hatte der gebürtige Hallenser André Meyer, zuvor bei Regionalligist Berliner AK unter Vertrag, das kriselnde Team übernommen. Mit Mühe führte er es zum Klassenerhalt. Nun will der 38-Jährige seine Idee vom mutigen, offensiven Fußball umsetzen.

ZU- UND ABGÄNGE

Der Aderlass war immens. Besonders schmerzhaft sind die Abgänge von Talent Jan Shcherbakowski zu Dynamo Dresden und den beiden Torjäger Michael Eberwein und Elias Huth, die künftig für die Liga-Konkurrenten Borussia Dortmund II und Erzgebirge Aue auflaufen. Finanziell konnte der HFC mit den Aufstiegsanwärtern nicht mithalten. Neben Huth entschieden sich auch Lenn Jastremski und Paul-Philipp Besong trotz konkreter Gespräche für Aue.

Bedient hat sich Halle vorwiegend in den Regionalligen,

besonders spannend sind die Personalien Andor Bolyki, 15-Tore-Mann von Fast-Aufsteiger BFC Dynamo, sowie Tunay Deniz, der als Achter bei den Kickers Offenbach erstaunliche Tor- und Vorlagenquoten erzielte. Dazu kommt mit Sebastian Müller ein Sturm-talent, das trotz seiner 21 Jahre schon eine Menge Erfahrung aufweisen kann. Trotzdem ist die Kaderbreite äußerst dürrig bemessen. Das war zuletzt bereits zu spüren: Toni Lindenhahn, Lucas Halangk und Louis Samson mussten verletzungsbedingt ersetzt werden, Niklas Kreuzer und Jonas Nietfeld wegen Rotsperre. In einem 24-Mann-Kader mit drei Torhütern wird das schon kritisch.

FORM UND ZIELE

Trotz der personellen Probleme feierte der HFC nach drei Niederlagen zum Auftakt zuletzt einen 2:0 Erfolg über den VfB Oldenburg. Die Tore fielen aber in einer Phase in der 2. Halbzeit, wo der Aufsteiger die Partie dominierte. Erneut dürfte den Saalestädtern ein harter Kampf um den Klassenerhalt bevorstehen.

Daten & Fakten

Gegründet: 26.01.1966
Mitglieder: 2.150 (08.12.2019)
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Spielstätte: Leuna Chemie Stadion (15.057 Plätze)
Größte Erfolge:
 DDR-Meister 1952 als BSG Turbine, FDGB-Pokalsieger 1956, 1962 als SC Chemie und Ostzonenmeister 1949 als ZSG Union
Letzte Begegnung:
 Am 27. Spieltag der Vorsaison,

am 21. Februar 2022, entführte Halle die drei Punkte aus dem Grünwalder Stadion. Jan Shcherbakovski (53.) und Michael Eberwein per Elfmeter (62.) trafen für den HFC.
Bilanz der Sechzger gegen Halle: 12 Spiele, 5 Siege, 5 Unentschieden, 2 Niederlagen
Torverhältnis: 20:12
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: Michael Netolitzky, Mathias Fetsch, Tobias Schilk

So könnte der HFC spielen



Der Trainer

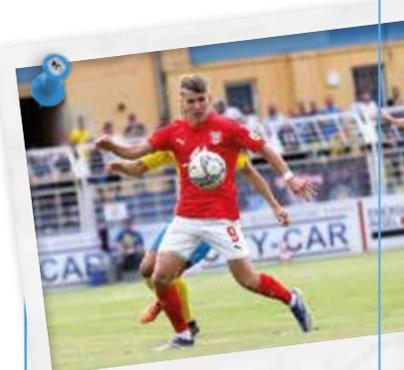
André Meyer

Geboren: 05.01.1984
 Nation: Deutschland
 Cheftrainer: seit 27.12.2021
 22 Spiele (7 Siege, 7 Unentschieden, 8 Niederlagen)



Kurioses

Es hätte ein großer Tag in der Vereinsgeschichte werden sollen. Der HFC war mit einem 0:0 aus dem Hinspiel zur PSV Eindhoven gereist. Doch in der Nacht vor dem Europapokal-Spiel am 28. September 1971 brach im Hotel des Halleschen FC ein verheerendes Feuer aus. Mehr als zehn Menschen kostete dieses Unglück das Leben – darunter mit dem 21-Jährigen Wolfgang Hoffmann ein HFC-Spieler.



Der Leader

Sebastian Müller (21) ist der Hoffnungsträger im Sturm des HFC. Nach den Abgängen von Michael Eberwein und Elias Huth soll der offensiv flexibel einsetzbare ehemalige deutsche Jugend-Nationalspieler für die nötigen Tore sorgen.

Der am 23. Januar 2001 im hessischen Schwalmstadt geborene Angreifer wurde in der Jugend des 1. FC Köln ausgebildet, wechselte 2020 zu Arminia Bielefeld. Vom damaligen Zweitligisten wurde er erst an den VfL Osnabrück in die 2. Bundesliga und dann an Braunschweig in Liga drei verliehen. Mit den Niedersachsen schaffte er vergangene Saison den Aufstieg. In 24 Einsätzen erzielte er drei Treffer. Bevor die Ostwestfalen ihn ein weiteres Jahr nach Halle verliehen, verlängerte die „spannende Personalie“ (HFC-Sportdirektor Ralf Minge) dort seinen Vertrag bis 2024.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G/R.	Rot
1	Daniel Mesenhöler	24.07.1995	🇩🇪	Tor	0	0	0	0	0	0
4	Seymour Fünger	18.05.2002	🇩🇪	Abwehr	3	1	0	0	0	0
5	Jannes Vollert	21.01.1998	🇩🇪	Abwehr	4	0	0	0	0	0
6	Toni Lindenhahn	15.11.1990	🇩🇪	Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
7	Leon Damer	31.01.2000	🇩🇪	Angriff	4	0	2	1	0	0
8	Niklas Kreuzer	20.02.1993	🇩🇪	Abwehr	3	0	0	0	0	1
9	Sebastian Müller	23.01.2001	🇩🇪	Angriff	4	1	0	0	0	0
10	Timur Gayret	08.08.1998	🇩🇪	Mittelfeld	4	0	0	0	0	0
11	Aaron Herzog	30.01.1998	🇩🇪	Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
15	Tom Bierschenk	13.07.2002	🇩🇪	Angriff	0	0	0	0	0	0
16	Lucas Halangk	22.09.2003	🇩🇪	Abwehr	0	0	0	0	0	0
19	Elias Löder	25.04.2000	🇩🇪	Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
20	Tunay Deniz	02.02.1994	🇩🇪	Mittelfeld	4	0	1	1	0	0
22	Nico Hug	26.10.1998	🇩🇪	Abwehr	4	1	0	0	0	0
23	Felix Gebhardt	01.03.2002	🇩🇪	Tor	4	0	0	1	0	0
25	Sören-Kurt Reddemann	16.05.1996	🇩🇪	Abwehr	4	0	0	0	0	0
27	Louis Samson	03.07.1995	🇩🇪	Mittelfeld	1	0	0	0	0	0
29	Andor Bolyki	06.09.1994	🇮🇪	Angriff	4	0	1	2	0	0
30	Tom Zimmerschied	22.09.1998	🇩🇪	Mittelfeld	4	1	0	1	0	0
31	Niklas Landgraf	01.03.1996	🇩🇪	Abwehr	4	0	0	1	0	0
32	Luca Bendel	13.08.2003	🇩🇪	Tor	0	0	0	0	0	0
33	Jonas Nietfeld	15.01.1994	🇩🇪	Abwehr	3	0	0	0	0	1
38	Arne Rühlemann	03.12.2004	🇩🇪	Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
39	Timm Koch	15.06.2003	🇩🇪	Mittelfeld	0	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Felix Gebhardt (FC Basel/Leihe), Seymour Fünger (Fortuna Köln), Nico Hug (FC Vaduz), Tunay Deniz (Kickers Offenbach), Timur Gayret (Hertha BSC II), Timm Koch, Arne Rühlemann, Luca Bendel (alle eigene U19), Andor Bolyki (BFC Dynamo), Leon Damer (TSV Havelse), Sebastian Müller

(Eintracht Braunschweig/Leihe)

Abgänge:

Michael Eberwein (Bor. Dortmund II), Jan Shcherbakovski (Dynamo Dresden), Jan Löhmannsröben (FSV Zwickau), Julian Gutttau (SC Freiburg II), Sven Müller (Dynamo Dresden), Niklas Kastenhofer (VfB Lübeck), Justin Eilers (Germania Halberstadt), Lukas Griebisch (VfB

Stuttgart II), Tim Schreiber (RB Leipzig/Leih-Ende), Joscha Wosz (RB Leipzig/Leih-Ende), Elias Huth (1. FC Kaiserslautern/Leih-Ende), Fynn Otto (Eintr. Frankfurt/Leih-Ende), Kebba Badjie (Werder Bremen/Leih-Ende), Marcel Titsch Rivero, Philipp Zulechner, Julian-Maurice Derstroff, Janek Sternberg, Sebastian Bösel (alle vereinslos)



Ihr qualitätsgeprüfter Löwenpartner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
 Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
 Telefon: 089 / 21 26 85 01 0 · Fax: 63 98 28
 www.geldhauser.de



Mitglied der
 Gütegemeinschaft
 Buskomfort e.V.

So schaut's aus

TABELLE NACH DEM 4. SPIELTAG

präsentiert von Hacker Pschorr

Pl.Verein	Heim				Auswärts				Tore	Diff.	Pkt.		
	Sp.	g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.				u.	v.
1 1860 München	4	4	0	0	2	0	0	2	0	0	10:3	7	12
2 FC Ingolstadt 04	4	3	1	0	1	1	0	2	0	0	6:0	6	10
3 1. FC Saarbrücken	4	3	1	0	2	0	0	1	1	0	4:0	4	10
4 SV Elversberg	4	3	0	1	1	0	1	2	0	0	13:5	8	9
5 FC Viktoria Köln	4	3	0	1	2	0	0	1	0	1	8:5	3	9
6 SV Wehen Wiesbaden	4	2	1	1	1	1	0	1	0	1	10:4	6	7
7 SV Meppen	4	2	1	1	2	0	0	0	1	1	10:7	3	7
8 MSV Duisburg	4	2	1	1	1	1	0	1	0	1	6:4	2	7
9 SC Freiburg II	4	2	1	1	1	1	0	1	0	1	5:4	1	7
10 SV Waldhof Mannheim	4	2	1	1	2	0	0	0	1	1	8:9	-1	7
11 Dynamo Dresden	4	2	0	2	1	0	1	1	0	1	8:6	2	6
12 VfL Osnabrück	4	1	1	2	1	0	1	0	1	1	2:3	-1	4
13 Borussia Dortmund II	4	1	1	2	1	0	1	0	1	1	2:6	-4	4
14 Hallescher FC	4	1	0	3	1	0	1	0	0	2	4:7	-3	3
15 SpVgg Bayreuth	4	1	0	3	1	0	1	0	0	2	2:6	-4	3
16 FSV Zwickau	4	1	0	3	1	0	1	0	0	2	3:11	-8	3
17 Erzgebirge Aue	4	0	2	2	0	1	1	0	1	1	3:8	-5	2
18 VfB Oldenburg	4	0	1	3	0	1	1	0	0	2	3:7	-4	1
19 SC Verl	4	0	1	3	0	1	1	0	0	2	2:6	-4	1
20 Rot-Weiss Essen	4	0	1	3	0	1	1	0	1	1	4:12	-8	1

3. Spieltag | Samstag, 09.08.2022 | 18.00 Uhr

1860 München – SV Meppen 1912 4:0 (1:0)



29 Kerken (Tor) – 15 Ballmert, 22 Puttkammer, 5 Fedl, 8 Dombrowka (76., 28 Risch) – 23 Blacha – 9 Feigenspan (68., 20 Kleinsorge), 6 Käuper (68., 7 Piossek), 30 Pepic (76., 24 J. Manske), 19 Abifade – 13 Pourié. – **Trainer:** Stefan Krämer.

4. Spieltag | Samstag, 13.08.2022 | 14 Uhr

SC Verl – 1860 München 0:1 (0:0)



1 Thiede (Tor) – 11 Ochojski, 4 Mikic (78., 31 Biondic), 24 Stöcker, 20 Stellwagen – 5 Baack (78., 22 Berzel) – 27 Corboz, 30 Sessa (3., 8 Bürger) – 9 Probst (61., 14 Akono), 7 Wolfram (61., 15 Pululu), 10 Grodowski. – **Trainer:** Michel Knit.

19 LAKENMACHER

33 BOYAMBA 9 VRENEZI

10 KOBYLANSKI 8 TALLIG

6 RIEDER

36 STEINHART 22 LANNERT

4 VERLAAT 39 MORGALLA

1 HILLER

19 LAKENMACHER

7 LEX 9 VRENEZI

10 KOBYLANSKI 20 DEICHMANN

6 RIEDER

8 TALLIG 22 LANNERT

4 VERLAAT 39 MORGALLA

1 HILLER

Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 7 Lex, 5 Moll, 13 Freitag, 14 Skenderovic, 17 Wein, 23 Sür, 25 Willsch. – **Trainer:** Michael Köllner.
Wechsel: Moll für Kobylanski (62.), Lex für Boyamba (62.), Skenderovic für Vrenezi (76.), Freitag für Steinhart (76.), Wein für Lakenmacher (86.).
Tore: 1:0 Kobylanski (29.), 2:0 Lakenmacher (63.), 3:0 Lakenmacher (66.), 4:0 Lex (81.).

Gelbe Karten: Kobylanski, Köllner – Dombrowka, Ballmert.
Zuschauer: 15.000 im Grünwalder Stadion (ausverkauft).
Schiedsrichter: Benjamin Brand (Unterspiesheim); Assistenten: Manuel Bergmann (Laupheim), Assad Nouhoum (Oberweikertshofen).

Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 5 Moll, 11 Greilinger 13 Freitag, 14 Skenderovic, 17 Wein, 25 Willsch, 33 Boyamba.
Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Greilinger für Kobylanski (58.), Moll für Lex (58.), Boyamba für Tallig (68.), Skenderovic für Vrenezi (68.), Willsch für Lakenmacher (87.).

Tor: 0:1 Skenderovic (90.+1).
Gelbe Karten: – Lannert, Deichmann, Boyamba.
Zuschauer: 21.537 in der Home Deluxe Arena Paderborn.
Schiedsrichter: Felix Bickel (Wolfsburg); Assistenten: Marius Schlüwe (Laatzen), Martin Ulaniewicz (Oberhausen).

für alle, die das (münchner) original buchen

EVERYWHERE • MODERN LIVING • TIME SAVING



limehome

DESIGNED TO STAY

Ticketinfos

GRÜNWALDER STADION



Nächster Gegner

MSV DUISBURG

Samstag, 3. September 2022,
14 Uhr, Grünwalder Stadion.

- ▶ Kartenvorverkauf:
Grünwalder Str. 114,
81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop:
www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline:
01805 / 601860 (0,14 €/min.
aus dem dt. Festnetz, max.
0,42 €/min. aus dem dt.
Mobilfunknetz).

Tageskartenpreise 2022/2023*

KATEGORIE	VOLLZÄHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾³⁾
Sitzplatz Haupttribüne	37,00 €	–	18,50 €
Sitzplatz Stehhalle	31,00 €	–	17,00 €
Sitzplatz Stehhalle Reihe 1-5	27,00 €	–	16,00 €
Stehplatz	17,50 €	16,50 €	10,00 €

* Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-/U-Bahn, Tram und Bus) im MVV-Gesamtnetz.

- 1) Ermäßigte Tageskarten gibt es lediglich im Stehplatzbereich. Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Ausweises: Jugendliche von 14-17 Jahre, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner.
- 2) Der Preis gilt für Kinder zwischen 6-13 Jahren, die nach dem 01.07.2009 geboren sind. Kinder bis einschl. 5 Jahre benötigen ein sogenanntes „Schoßkinder-Ticket“. „Schoßkinder-Tickets“ gibt es nur in begrenzter Anzahl und müssen direkt über tickets@tsv1860.de angefragt werden.
- 3) Schwerbehinderte ab GdB 50% zahlen den Tageskartenpreis für Kinder.

HINWEIS

- Bei Verlust der Tageskarte ist eine Neuausstellung nicht möglich!
- Um möglichst vielen Menschen mit Beeinträchtigungen den Spieltagsbesuch ermöglichen zu können, wird eine Interessentenliste geführt. Sendet hierzu bitte hierzu eine E-Mail an tickets@tsv1860.de mit einem entsprechenden Nachweis. Bei freien Kapazitäten an den Heimspieltagen werdet Ihr informiert.

- Wir weisen darauf hin, dass ein Weiterverkauf der Karten auf nicht vom Klub autorisierten Verkaufsplattformen (z. B. Ebay, viagogo, seatwave etc.) zu überhöhten Preisen gegen unsere Allgemeinen Ticket-Geschäftsbedingungen (ATGB) verstößt, einen Entzug der Karten nach sich zieht und eine zivilrechtliche Verfolgung veranlasst wird.
- Unsere ATGBs sind jederzeit abrufbar unter www.tsv1860-ticketing.de.

DEIN NEUER JOB

Starte jetzt als nebenberuflicher (m/w/d)
SICHERHEITSMITARBEITER
bei den Löwen-Heimspielen und Münchens
größten Sportevents.

Minijob Attraktive Vergütung Steuerfreie Zuschläge
Flexible Einsatzmöglichkeiten Aus- und Weiterbildung

www.vd-mayr.de/jobs

Mehr Infos unter Tel. 089 / 74 71 74-11



VDMAYR

Für München seit 1892.

Offizieller Sicherheitspartner der Löwen

Zahlen & Fakten

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit	Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	88 kg	01.07.2008	4	0	0	0	360	0	1	0	0	0	0
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	78 kg	01.07.2014	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
4	Jesper Verlaat	04.06.1996	Abwehr		1,92 m	87 kg	01.07.2022	4	1	0	1	360	0	0	0	0	0	0
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2018	4	0	2	2	115	0	1	0	0	4	0
6	Tim Rieder	03.09.1993	Mittelfeld		1,86 m	81 kg	01.07.2022	4	1	0	1	360	0	0	0	0	0	0
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	74 kg	01.07.2018	4	1	1	1	215	0	0	0	0	1	3
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	73 kg	01.07.2020	4	0	0	0	323	0	0	0	0	0	2
9	Albion Vrezezi	04.10.1993	Angriff		1,77 m	66 kg	01.07.2022	4	0	1	1	258	0	0	0	0	1	3
10	Martin Kobylanski	08.03.1994	Mittelfeld		1,79 m	84 kg	01.07.2022	4	1	1	2	247	0	1	0	0	0	4
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	68 kg	01.07.2015	2	0	0	0	47	0	0	0	0	2	0
12	Julius Schmid	01.06.2001	Tor		1,85 m	85 kg	01.07.2022	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Alexander Freitag	12.02.1999	Mittelfeld		1,78 m	74 kg	25.01.2021	1	0	0	0	15	3	0	0	0	1	0
14	Meris Skenderovic	28.03.1998	Angriff		1,82 m	71 kg	01.07.2022	3	1	0	1	115	1	0	0	0	2	1
15	Marcel Bär	08.06.1992	Angriff		1,84 m	80 kg	01.07.2021	1	2	0	2	28	0	0	0	0	1	0
17	Daniel Wein	05.02.1994	Abwehr		1,84 m	81 kg	01.07.2017	1	0	0	0	5	2	0	0	0	1	0
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	74 kg	01.07.2013	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Fynn Lakenmacher	10.05.2000	Angriff		1,88 m	92 kg	01.07.2022	4	2	1	3	274	0	0	0	0	1	2
20	Yannick Deichmann	13.08.1994	Mittelfeld		1,78 m	79 kg	01.07.2021	3	0	1	1	219	0	1	0	0	0	1
22	Christopher Lannert	08.06.1998	Abwehr		1,80 m	71 kg	01.07.2022	3	0	0	0	202	1	1	0	0	1	0
23	Devin Sür	29.05.2004	Angriff		1,79 m	67 kg	01.07.2020	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
24	Nathan Wicht	20.02.2004	Mittelfeld		1,85 m	86 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018	1	0	0	0	4	1	0	0	0	1	0
27	Semi Belkahlia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	90 kg	01.07.2018	1	0	0	0	90	0	0	0	0	0	0
30	Milos Covic	05.06.2003	Angriff		1,83 m	75 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	Joseph Boyamba	29.07.1996	Angriff		1,72 m	66 kg	01.07.2022	3	0	1	1	117	0	1	0	0	2	1
35	Michael Glück	13.06.2003	Abwehr		1,89 m	84 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Phillipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	73 kg	10.08.2017	3	0	0	0	255	0	0	0	0	0	1
39	Leandro Morgalla	13.09.2004	Abwehr		1,86 m	74 kg	01.11.2014	4	0	0	0	360	0	0	0	0	0	0
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0



3. Liga-Spielplan

1. Spieltag, 22.-25.07.2022

22.07.22 19:00 VfL Osnabrück	–	MSV Duisburg	1:0
23.07.22 14:00 VfB Oldenburg	–	SV Meppen	1:1
23.07.22 14:00 FC Ingolstadt	–	SpVgg Bayreuth	1:0
23.07.22 14:00 Waldhof Mannheim	–	Viktoria Köln	3:1
23.07.22 14:00 Rot-Weiss Essen	–	SV Elversberg	1:5
23.07.22 14:00 Dynamo Dresden	–	TSV 1860 München	3:4
23.07.22 14:00 1. FC Saarbrücken	–	SC Verl	1:0
24.07.22 13:00 SC Freiburg II	–	FC Erzgebirge Aue	1:1
24.07.22 14:00 FSV Zwickau	–	Hallescher FC	3:2
25.07.22 19:00 SV Wehen Wiesbaden	–	Bor. Dortmund II	1:1

6. Spieltag, 26.-29.08.2022

26.08.22 19:00 Hallescher FC	–	SV Meppen	...
27.08.22 14:00 VfL Osnabrück	–	1. FC Saarbrücken	...
27.08.22 14:00 FC Ingolstadt	–	SV Wehen Wiesbaden	...
27.08.22 14:00 Waldhof Mannheim	–	MSV Duisburg	...
27.08.22 14:00 Viktoria Köln	–	TSV 1860 München	...
27.08.22 14:00 SC Verl	–	FSV Zwickau	...
27.08.22 14:00 SpVgg Bayreuth	–	Rot-Weiss Essen	...
28.08.22 13:00 Bor. Dortmund II	–	SC Freiburg II	...
28.08.22 14:00 FC Erzgebirge Aue	–	Dynamo Dresden	...
29.08.22 19:00 MSV Duisburg	–	VfB Oldenburg	...

11. Spieltag, 07.-10.10.2022

08.10.22 VfB Oldenburg	–	FC Erzgebirge Aue	...
08.10.22 TSV 1860 München	–	FC Ingolstadt	...
08.10.22 Waldhof Mannheim	–	1. FC Saarbrücken	...
08.10.22 SV Elversberg	–	MSV Duisburg	...
08.10.22 SV Meppen	–	SpVgg Bayreuth	...
08.10.22 Hallescher FC	–	Bor. Dortmund II	...
08.10.22 Dynamo Dresden	–	VfL Osnabrück	...
08.10.22 FSV Zwickau	–	SV Wehen Wiesbaden	...
08.10.22 Viktoria Köln	–	Dynamo Dresden	...
08.10.22 SC Freiburg II	–	Rot-Weiss Essen	...

2. Spieltag, 05.-07.08.2022

05.08.22 19:00 MSV Duisburg	–	Rot-Weiss Essen	2:2
06.08.22 14:00 TSV 1860 München	–	VfB Oldenburg	1:0
06.08.22 14:00 SV Elversberg	–	1. FC Saarbrücken	0:2
06.08.22 14:00 Viktoria Köln	–	SV Wehen Wiesbaden	1:0
06.08.22 14:00 SV Meppen	–	FSV Zwickau	3:0
06.08.22 14:00 Hallescher FC	–	Dynamo Dresden	0:2
06.08.22 14:00 SpVgg Bayreuth	–	SC Freiburg II	0:1
07.08.22 13:00 Bor. Dortmund II	–	FC Ingolstadt	0:4
07.08.22 14:00 FC Erzgebirge Aue	–	VfL Osnabrück	1:1
07.08.22 15:00 SC Verl	–	Waldhof Mannheim	2:2

7. Spieltag, 02.-05.09.2022

02.09.22 19:00 Rot-Weiss Essen	–	FC Erzgebirge Aue	...
03.09.22 14:00 VfB Oldenburg	–	VfL Osnabrück	...
03.09.22 14:00 TSV 1860 München	–	MSV Duisburg	...
03.09.22 14:00 Waldhof Mannheim	–	SpVgg Bayreuth	...
03.09.22 14:00 Hallescher FC	–	SC Verl	...
03.09.22 14:00 Dynamo Dresden	–	Bor. Dortmund II	...
03.09.22 14:00 SC Freiburg II	–	FC Ingolstadt	...
04.09.22 13:00 SV Meppen	–	SV Elversberg	...
04.09.22 14:00 FSV Zwickau	–	Viktoria Köln	...
05.09.22 19:00 1. FC Saarbrücken	–	SV Wehen Wiesbaden	...

12. Spieltag, 14.-17.10.2022

15.10.22 Rot-Weiss Essen	–	Dynamo Dresden	...
15.10.22 Bor. Dortmund II	–	MSV Duisburg	...
15.10.22 Viktoria Köln	–	SV Elversberg	...
15.10.22 1. FC Saarbrücken	–	FSV Zwickau	...
15.10.22 SC Freiburg II	–	Waldhof Mannheim	...
15.10.22 SpVgg Bayreuth	–	SC Verl	...
15.10.22 SV Wehen Wiesbaden	–	VfB Oldenburg	...
15.10.22 VfL Osnabrück	–	TSV 1860 München	...
15.10.22 FC Erzgebirge Aue	–	Hallescher FC	...
15.10.22 FC Ingolstadt	–	SV Meppen	...

3. Spieltag, 09./10.08.2022

09.08.22 18:30 VfB Oldenburg	–	SV Elversberg	2:3
09.08.22 19:00 TSV 1860 München	–	SV Meppen	4:0
09.08.22 19:00 Rot-Weiss Essen	–	Viktoria Köln	1:4
09.08.22 19:00 FSV Zwickau	–	MSV Duisburg	0:1
09.08.22 19:00 SC Freiburg II	–	Hallescher FC	2:0
10.08.22 19:00 SV Wehen Wiesbaden	–	SpVgg Bayreuth	4:1
10.08.22 19:00 VfL Osnabrück	–	FC Ingolstadt	0:1
10.08.22 19:00 Waldhof Mannheim	–	FC Erzgebirge Aue	1:0
10.08.22 19:00 Dynamo Dresden	–	SC Verl	2:0
10.08.22 19:00 1. FC Saarbrücken	–	Bor. Dortmund II	1:0

8. Spieltag, 09.-12.09.2022

09.09.22 19:00 VfL Osnabrück	–	Rot-Weiss Essen	...
10.09.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	SC Freiburg II	...
10.09.22 14:00 FC Ingolstadt	–	Waldhof Mannheim	...
10.09.22 14:00 SV Elversberg	–	TSV 1860 München	...
10.09.22 14:00 Bor. Dortmund II	–	VfB Oldenburg	...
10.09.22 14:00 Viktoria Köln	–	Hallescher FC	...
10.09.22 14:00 SpVgg Bayreuth	–	1. FC Saarbrücken	...
11.09.22 13:00 MSV Duisburg	–	Dynamo Dresden	...
11.09.22 14:00 FC Erzgebirge Aue	–	FSV Zwickau	...
12.09.22 19:00 SC Verl	–	SV Meppen	...

13. Spieltag, 21.-24.10.2022

22.10.22 VfB Oldenburg	–	FC Ingolstadt	...
22.10.22 MSV Duisburg	–	Viktoria Köln	...
22.10.22 TSV 1860 München	–	SV Wehen Wiesbaden	...
22.10.22 Waldhof Mannheim	–	Rot-Weiss Essen	...
22.10.22 SV Elversberg	–	VfL Osnabrück	...
22.10.22 SV Meppen	–	Bor. Dortmund II	...
22.10.22 Hallescher FC	–	SpVgg Bayreuth	...
22.10.22 Dynamo Dresden	–	1. FC Saarbrücken	...
22.10.22 FSV Zwickau	–	SC Freiburg II	...
22.10.22 SC Verl	–	FC Erzgebirge Aue	...

4. Spieltag, 12.-15.08.2022

12.08.22 19:00 Hallescher FC	–	VfB Oldenburg	2:0
13.08.22 14:00 FC Ingolstadt	–	1. FC Saarbrücken	0:0
13.08.22 14:00 SV Elversberg	–	FSV Zwickau	5:0
13.08.22 14:00 Bor. Dortmund II	–	Rot-Weiss Essen	1:0
13.08.22 14:00 Viktoria Köln	–	Dynamo Dresden	2:1
13.08.22 14:00 SC Verl	–	TSV 1860 München	0:1
13.08.22 14:00 SpVgg Bayreuth	–	VfL Osnabrück	1:0
14.08.22 13:00 SV Meppen	–	Waldhof Mannheim	6:2
14.08.22 14:00 FC Erzgebirge Aue	–	SV Wehen Wiesbaden	1:5
15.08.22 19:00 MSV Duisburg	–	SC Freiburg II	3:1

9. Spieltag, 16.-19.09.2022

16.09.22 19:00 TSV 1860 München	–	FC Erzgebirge Aue	...
17.09.22 14:00 VfB Oldenburg	–	SpVgg Bayreuth	...
17.09.22 14:00 Waldhof Mannheim	–	SV Wehen Wiesbaden	...
17.09.22 14:00 SV Meppen	–	Viktoria Köln	...
17.09.22 14:00 Hallescher FC	–	SV Elversberg	...
17.09.22 14:00 Dynamo Dresden	–	FC Ingolstadt	...
17.09.22 14:00 FSV Zwickau	–	Bor. Dortmund II	...
18.09.22 13:00 SC Freiburg II	–	VfL Osnabrück	...
18.09.22 14:00 SC Verl	–	MSV Duisburg	...
19.09.22 19:00 Rot-Weiss Essen	–	1. FC Saarbrücken	...

14. Spieltag, 28.-31.10.2022

29.10.22 SV Wehen Wiesbaden	–	MSV Duisburg	...
29.10.22 VfL Osnabrück	–	Hallescher FC	...
29.10.22 FC Erzgebirge Aue	–	SV Elversberg	...
29.10.22 FC Ingolstadt	–	Viktoria Köln	...
29.10.22 Waldhof Mannheim	–	Dynamo Dresden	...
29.10.22 Rot-Weiss Essen	–	FSV Zwickau	...
29.10.22 Bor. Dortmund II	–	SC Verl	...
29.10.22 1. FC Saarbrücken	–	SV Meppen	...
29.10.22 SC Freiburg II	–	VfB Oldenburg	...
29.10.22 SpVgg Bayreuth	–	TSV 1860 München	...

5. Spieltag, 19.-22.08.2022

19.08.22 19:00 TSV 1860 München	–	Hallescher FC	...
20.08.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	VfL Osnabrück	...
20.08.22 14:00 Waldhof Mannheim	–	Bor. Dortmund II	...
20.08.22 14:00 Rot-Weiss Essen	–	FC Ingolstadt	...
20.08.22 14:00 Dynamo Dresden	–	SV Elversberg	...
20.08.22 14:00 1. FC Saarbrücken	–	FC Erzgebirge Aue	...
20.08.22 14:00 SC Freiburg II	–	Viktoria Köln	...
21.08.22 13:00 VfB Oldenburg	–	SC Verl	...
21.08.22 14:00 SV Meppen	–	MSV Duisburg	...
22.08.22 19:00 FSV Zwickau	–	SpVgg Bayreuth	...

10. Spieltag, 30.09.-03.10.2022

01.10.22 SV Wehen Wiesbaden	–	Rot-Weiss Essen	...
01.10.22 VfL Osnabrück	–	Waldhof Mannheim	...
01.10.22 FC Erzgebirge Aue	–	SV Meppen	...
01.10.22 MSV Duisburg	–	Hallescher FC	...
01.10.22 FC Ingolstadt	–	FSV Zwickau	...
01.10.22 SV Elversberg	–	SC Verl	...
01.10.22 Bor. Dortmund II	–	TSV 1860 München	...
01.10.22 Viktoria Köln	–	VfB Oldenburg	...
01.10.22 1. FC Saarbrücken	–	SC Freiburg II	...
01.10.22 SpVgg Bayreuth	–	Dynamo Dresden	...

15. Spieltag, 04.-06.11.2022

05.11.22 VfB Oldenburg	–	Rot-Weiss Essen	...
05.11.22 MSV Duisburg	–	SpVgg Bayreuth	...
05.11.22 TSV 1860 München	–	1. FC Saarbrücken	...
05.11.22 SV Elversberg	–	Bor. Dortmund II	...
05.11.22 Viktoria Köln	–	FC Erzgebirge Aue	...
05.11.22 SV Meppen	–	SV Wehen Wiesbaden	...
05.11.22 Hallescher FC	–	Waldhof Mannheim	...
05.11.22 Dynamo Dresden	–	SC Freiburg II	...
05.11.22 FSV Zwickau	–	VfL Osnabrück	...
05.11.22 SC Verl	–	FC Ingolstadt	...



16. Spieltag, 08./09.11.2022

08.11.22 SV Wehen Wiesbaden	–	Dynamo Dresden	...
08.11.22 VfL Osnabrück	–	SC Verl	...
08.11.22 FC Erzgebirge Aue	–	MSV Duisburg	...
08.11.22 FC Ingolstadt	–	Hallescher FC	...
08.11.22 Waldhof Mannheim	–	FSV Zwickau	...
08.11.22 Rot-Weiss Essen	–	SV Meppen	...
08.11.22 Bor. Dortmund II	–	Viktoria Köln	...
08.11.22 1. FC Saarbrücken	–	VfB Oldenburg	...
08.11.22 SC Freiburg II	–	TSV 1860 München	...
08.11.22 SpVgg Bayreuth	–	SV Elversberg	...

19. Spieltag, 20.-23.01.2023

21.01.23 FC Erzgebirge Aue	–	SpVgg Bayreuth	...
21.01.23 VfB Oldenburg	–	Dynamo Dresden	...
21.01.23 MSV Duisburg	–	Waldhof Mannheim	...
21.01.23 TSV 1860 München	–	FSV Zwickau	...
21.01.23 SV Elversberg	–	FC Ingolstadt	...
21.01.23 Bor. Dortmund II	–	VfL Osnabrück	...
21.01.23 Viktoria Köln	–	1. FC Saarbrücken	...
21.01.23 SV Meppen	–	SC Freiburg II	...
21.01.23 Hallescher FC	–	SV Wehen Wiesbaden	...
21.01.23 SC Verl	–	Rot-Weiss Essen	...

22. Spieltag, 10.-13.02.2023

11.02.23 SpVgg Bayreuth	–	SV Wehen Wiesbaden	...
11.02.23 FC Ingolstadt	–	VfL Osnabrück	...
11.02.23 SV Elversberg	–	VfB Oldenburg	...
11.02.23 SV Meppen	–	TSV 1860 München	...
11.02.23 FC Erzgebirge Aue	–	Waldhof Mannheim	...
11.02.23 Viktoria Köln	–	Rot-Weiss Essen	...
11.02.23 SC Verl	–	Dynamo Dresden	...
11.02.23 MSV Duisburg	–	FSV Zwickau	...
11.02.23 Bor. Dortmund II	–	1. FC Saarbrücken	...
11.02.23 Hallescher FC	–	SC Freiburg II	...

17. Spieltag, 11.-14.11.2022

12.11.22 VfB Oldenburg	–	Waldhof Mannheim	...
12.11.22 MSV Duisburg	–	FC Ingolstadt	...
12.11.22 TSV 1860 München	–	Rot-Weiss Essen	...
12.11.22 SV Elversberg	–	SC Freiburg II	...
12.11.22 Bor. Dortmund II	–	FC Erzgebirge Aue	...
12.11.22 Viktoria Köln	–	SpVgg Bayreuth	...
12.11.22 SV Meppen	–	VfL Osnabrück	...
12.11.22 Hallescher FC	–	1. FC Saarbrücken	...
12.11.22 Dynamo Dresden	–	VfB Oldenburg	...
12.11.22 SC Verl	–	SV Wehen Wiesbaden	...

20. Spieltag, 27.-30.01.2023

28.01.23 Bor. Dortmund II	–	SV Wehen Wiesbaden	...
28.01.23 SV Meppen	–	VfB Oldenburg	...
28.01.23 SpVgg Bayreuth	–	FC Ingolstadt	...
28.01.23 Viktoria Köln	–	Waldhof Mannheim	...
28.01.23 SV Elversberg	–	Rot-Weiss Essen	...
28.01.23 TSV 1860 München	–	Dynamo Dresden	...
28.01.23 Hallescher FC	–	FSV Zwickau	...
28.01.23 SC Verl	–	1. FC Saarbrücken	...
28.01.23 FC Erzgebirge Aue	–	SC Freiburg II	...
28.01.23 MSV Duisburg	–	VfL Osnabrück	...

23. Spieltag, 17.-20.02.2023

18.02.23 SV Wehen Wiesbaden	–	FC Erzgebirge Aue	...
18.02.23 SC Freiburg II	–	MSV Duisburg	...
18.02.23 1. FC Saarbrücken	–	FC Ingolstadt	...
18.02.23 FSV Zwickau	–	SV Elversberg	...
18.02.23 Rot-Weiss Essen	–	Bor. Dortmund II	...
18.02.23 Dynamo Dresden	–	Viktoria Köln	...
18.02.23 Waldhof Mannheim	–	SV Meppen	...
18.02.23 VfB Oldenburg	–	Hallescher FC	...
18.02.23 TSV 1860 München	–	SC Verl	...
18.02.23 VfL Osnabrück	–	SpVgg Bayreuth	...

18. Spieltag, 13.-16.01.2023

14.01.23 SV Wehen Wiesbaden	–	SV Elversberg	...
14.01.23 VfL Osnabrück	–	Viktoria Köln	...
14.01.23 FC Ingolstadt	–	FC Erzgebirge Aue	...
14.01.23 Waldhof Mannheim			

33 STECKBRIEF JOSEPH BOYAMBA



GEBURTSDATUM

29.07.1996

GEBURTSORT

TROISDORF

NATION

DEUTSCHLAND

STERNZEICHEN

LÖWE

GRÖSSE / GEWICHT

1,72 m / 66 kg

IM VEREIN SEIT

01.07.2022

POSITION

ANGRIFF

BISHERIGE KLUBS

SV WALDHOF MANNHEIM, BORUSSIA DORTMUND, SG WATTENSCHIED 09, BSV REHDEN, FC SCHALKE 04, MSV DUISBURG, FC HENNEF 05, SPORT-FRUENDE TROISDORF 05

Saison	Liga	Verein	Sp.	T
15/16	Regionalliga Nord	BSV Rehden	13	3
15/16	Regionalliga West	FC Schalke 04 II	5	0
16/17	Regionalliga West	FC Schalke 04 II	30	4
17/18	Westfalenpokal	SG Wattenscheid 09	1	1
17/18	Regionalliga West	SG Wattenscheid 09	33	10
18/19	Regionalliga West	Borussia Dortmund II	34	14
19/20	Regionalliga West	Borussia Dortmund II	25	10
20/21	Badenpokal	Waldhof Mannheim	2	1
20/21	DFB-Pokal	Waldhof Mannheim	1	0
20/21	3. Liga	Waldhof Mannheim	33	9
21/22	Badenpokal	Waldhof Mannheim	1	1
21/22	DFB-Pokal	Waldhof Mannheim	2	1
21/22	3. Liga	Waldhof Mannheim	35	8
22/23	3. Liga	TSV 1860 München	3	0

SECHZIG UND DIE „WAHRE LIEBE“.

Joseph Boyamba kam schon als Kind mit dem TSV 1860 und seiner Ausstrahlung in Berührung. „Ich weiß, wofür ich hier bin. Die Sehnsucht nach mehr ist hier überall zu spüren.“ Der Rheinländer mit kongolesischen Wurzeln möchte seinen Teil dazu beitragen, dass sich diese Sehnsucht erfüllt.

Schnell konnte sich Joseph Boyamba die Herzen der Löwenfans erobern. Der Neuzugang hatte sich mit seinem Spruch: „Die einen kaufen Mané-Trikots, bei den anderen ist es wahre Liebe“, bestens an der Grünwalder Straße eingeführt. Auf dem Platz stoppte ihn jedoch zunächst eine Adduktorenverletzung, wodurch er den Saisonauftakt und vor allem das DFB-Pokalspiel gegen seinen Ex-Klub Borussia Dortmund verpasste. Dort war er in der zweiten Mannschaft sogar Kapitän, trainierte mit den Profis, auch unter dem aktuellen Trainer Edin Terzic. Zu einem Einsatz bei der Ersten des BVB hat es nicht gereicht. „In der Zeit in Dortmund bin ich fußballerisch und als Mensch gereift“, schaut er trotzdem positiv zurück und ist noch im Austausch mit ehemaligen Mitspielern. So gratulierte ihm Ex-Löwe Julian Weigl nach seiner Unterschrift bei den Sechzger per Whatsapp.

Geboren wurde Jo Boyamba in Troisdorf in der Nähe von Köln. Er wuchs in Neunkirchen-Seelscheid auf. Dort machte er seine ersten Erfahrungen mit den Löwen. Die Nachbarn dort waren und sind Sechzger-Fans, haben sogar ihr Haus in Weiß-Blau gestrichen. Handtücher, Becher etc. – alles in den 1860-Farben.

Bei den Sportfreunden Troisdorf 05 begann er früh mit dem Kicken, wechselte dann zum FC Hennef 05. „Zwischen acht und 15 Jahren habe ich dort mit meinen Freunden gespielt. Wir haben alles weggehauen, deshalb musste ich nicht wechseln“, erzählt er. Auch in München waren sie regelmäßig, spielten gegen den 1860-Nachwuchs und besuchten Spiele der Löwen-Profis. „Ich hab’ schon früh mitbekommen, welche Ausstrahlung Sechzig hat.“

Über den MSV Duisburg (2011-2014) kam er zum FC Schalke 04. Mit der U19 der Königsblauen gewann er 2015 die Deutsche A-Junioren-Meisterschaft. In der Schalker Reserve in der Regionalliga West sammelte er in der Hinrunde 2015/2016 erste Erfahrungen im Herrenbereich. Zur Rückrunde wurde er an den Nord-Regionalligisten BSV Rehden verliehen. Es folgte ein Jahr bei der SG Wattenscheid 09 in der Regionalliga West. Im Sommer 2018 zog es ihn für zwei Jahre zu Borussia Dortmund, ehe ihn Waldhof Mannheim im Sommer 2020 für die 3. Liga verpflichtete.

„Ich war im Austausch mit dem einen oder anderen Zweitligisten. Das ist aber normal, wenn

der Vertrag ausgelaufen ist“, schildert er seine Situation nach Ende der Saison 2021/2022. „Bei Sechzig hatte ich von Anfang an das Gefühl, dass meine Personalie am meisten gebraucht wird, ich in meiner Rolle hier am besten aufgehen kann.“ In der Vorbereitung ließ ihn Trainer Michael Köllner zunächst auf der Acht spielen, dann auf der Außenposition. Am liebsten spielt Jo Boyamba aber zentral, hinter einer Spitze. „Da kann ich mich nach links und rechts fallen lassen.“ Dort kommen seine Stärken – Spielwitz, Einsgegen-Eins-Situationen und sein Abschluss mit links – am besten zur Geltung.

Die rheinische Frohnatur fühlte sich sofort wohl bei den Löwen. Die Stimmung im Team sei bemerkenswert. „Mir hat imponiert, wie die vielen neuen Spieler von den alten aufgenommen wurden. Das ist im Profifußball nicht üblich. Das könnten die Prozente sein, die uns am Ende weiterhelfen.“ Trotzdem möchte sich der 28-Jährige nicht als Favorit für den Aufstieg „festdrücken“ lassen. „Am Ende geht es darum, klar in der Birne zu bleiben. Wir wissen, was wir wollen. Mit der Mannschaft und dem Trainer kann es auf jeden Fall was werden.“

Neues aus Giasing

TOTO-POKAL: EIN KLARES 8:0.

Die Löwen machten beim Bezirksligisten TuS 1861 Feuchtwangen in der 2. Runde des Toto-Pokals kurzen Prozess, gewannen standesgemäß mit 8:0 vor 2.400 Zuschauern.

Schnell stellte der Drittligist die Weichen auf Sieg. Bereits in der 2. Minute gelang Marius Wörl (Bild) die Führung. Es war nicht das einzige Blitztor des 18-Jährigen. Für das 6:0 direkt nach der Pause brauchte er lediglich 20 Sekunden. Neben Wörl gelang auch Meris Skenderovic und Milos Cocic ein Doppelpack. Die weiteren Tore erzielten Niklas Lang sowie der Feuchtwanger Kapitän Christian Beck per Eigentor. Die Auslosung der nächsten Runde findet am kommenden Montag statt.

Löwen-Coach Michael Köllner

zeigte sich zufrieden. „Das war so, wie ich mir das als Trainer vorstelle. Die Mannschaft hat zügig die Aufgabe wahrgenommen. Es war ein richtig guter Auftritt.“ Der 52-Jährige sah seine Vorgaben voll erfüllt. „Wir hatten ein gutes Offensivspiel, haben sehr kontrolliert gespielt und hatten viel Zug in den Aktionen. Feuchtwangen hat alles versucht, damit das Ergebnis im Rahmen bleibt, richtig gut gekämpft. Die Zuschauer sind auf ihre Kosten gekommen. Genau das wollten wir erreichen, dass wir hier einen guten Eindruck hinterlassen“, sieht Köllner solche Spiele immer auch als Werbemaßnahme in eigener Sache.



Sechzig live.

Die Löwen im Doppelpack: Sowohl das Auswärtsspiel am 6. Spieltag bei Viktoria Köln (27.08.2022) als auch das Heimspiel gegen den MSV Duisburg am 7. Spieltag (03.09.2022) ist live im BR Fernsehen zu sehen. Anstoß ist jeweils samstags um 14.03 Uhr.

Nur auf die Samstagspartien hat das BR Fernsehen Zugriff. Von diesem Recht hat das öffentliche-rechtliche Fernsehen bisher bei allen Löwen-Spielen in dieser Saison Gebrauch gemacht. Wie immer sind die Spiele nicht nur im TV zu sehen, sondern parallel im Internet unter www.br.de/mediathek/live und unter www.youtube.com/br24 auf YouTube. In der Mediathek sind die Partien im Anschluss noch eine Woche verfügbar.

Natürlich können alle 380 Begegnungen der 3. Liga über ein Abo bei MagentaSport verfolgt werden. Samstags und dienstags/mittwochs in den Englischen Wochen sogar in einer Live-Konferenz mit allen Spielen.



BayWa

Mach Deinen Weg! Starte bei der BayWa.

Wir suchen Dich!

Wir bieten zum 1. September 2023 in der Region Oberbayern folgende Ausbildungsplätze an.

- Kaufmann m/w/d für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufmann m/w/d für Büromanagement
- Fachinformatiker m/w/d
- Land- und Baumaschinenmechatiker m/w/d
- Fachlagerist bzw. Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d
- Verfahrenstechnologe m/w/d für Mühlen- und Getreidewirtschaft

Jetzt bewerben!
azubi.baywa.de
oder E-Mail jobs@baywa.com



Zahlen & Fakten

Bayernliga Süd

6. Spieltag, Mi., 10.08.2022, 19:30 Uhr
FC Memmingen – 1860 München II 0:1
7. Spieltag, Sa., 13.08.2022, 14:00 Uhr
1860 München II – FC Gundelfingen 0:0
8. Spieltag, Sa., 20.08.2022, 14:00 Uhr
TSV 1874 Kottern – 1860 München II :-
9. Spieltag, Sa., 27.08.2022, 14:00 Uhr
1860 München II – TSV Landsberg :-
10. Spieltag, Sa., 03.09.2022, 15:00 Uhr
Schwaben Augsburg – 1860 München II :-
11. Spieltag, Sa., 10.09.2022, 14:00 Uhr
1860 München II – TSV Nördlingen :-
12. Spieltag, So., 18.09.2022, 15:00 Uhr
Türkspor Augsburg – 1860 München II :-
13. Spieltag, Fr., 23.09.2022, 19:00 Uhr
1860 Rosenheim – 1860 München II :-

TABELLE

1. FC Ismaning	7	5	1	1	17:6	16
2. TSV 1882 Landsberg	7	5	1	1	15:8	16
3. SV Kirchanschöring	7	4	2	1	11:7	14
4. FC 1920 Gundelfingen	7	4	1	2	14:6	13
5. SV Schalding-Heining	7	4	1	2	16:10	13
6. TSV 1860 München II	7	3	4	0	7:3	13
7. FC Deisenhofen	7	4	1	2	15:12	13
8. TSV 1874 Kottern	7	4	0	3	13:12	12
9. FC Ingolstadt 04 II	7	3	2	2	12:11	11
10. FC Memmingen	7	3	2	2	11:12	11
11. TSV Schwaben Augsburg	7	3	1	3	13:14	10
12. SV Eilbach	7	2	3	2	6:5	9
13. TSV 1861 Nördlingen	7	3	0	4	10:11	9
14. TSV Dachau 1865	7	2	2	3	10:13	8
15. VfR Garching	7	1	0	6	5:10	3
16. VfB Hallbergmoos	7	1	0	6	7:18	3
17. TSV 1860 Rosenheim	7	1	0	6	5:15	3
18. Türkspor Augsburg	7	0	1	6	5:19	1

Präsentiert von



U19 Bundesliga

1. Spieltag, So., 13.08.2022, 11:00 Uhr
FC Bayern – 1860 München 4:1
2. Spieltag, Sa., 21.08.2022
spielfrei: 1860 München
3. Spieltag, So., 27.08.2022, 11:00 Uhr
1860 München – SpVgg U'haching :-
4. Spieltag, So., 04.09.2022, 11:00 Uhr
Karlsruher SC – 1860 München :-
5. Spieltag, So., 02.10.2022, 11:00 Uhr
1860 München – SV Eintracht Trier :-
6. Spieltag, So., 08.10.2022, 11:00 Uhr
TSG Hoffenheim – 1860 München :-
7. Spieltag, So., 30.10.2022, 11:00 Uhr
1860 München – Astoria Walldorf :-
8. Spieltag, So., 05.11.2022, 11:00 Uhr
VfB Stuttgart – 1860 München :-

TABELLE

1. FSV Mainz 05	1	1	0	0	4:0	3
2. FC Bayern München	1	1	0	0	4:1	3
3. SV Darmstadt 98	1	1	0	0	3:0	3
4. 1. FC Nürnberg	1	1	0	0	3:1	3
5. FC Augsburg	1	1	0	0	2:0	3
5. VfB Stuttgart	1	1	0	0	2:0	3
7. 1. FC Heidenheim	1	0	1	0	1:1	1
7. FC Astoria Walldorf	1	0	1	0	1:1	1
7. SC Freiburg	1	0	1	0	1:1	1
7. SpVgg Unterhaching	1	0	1	0	1:1	1
11. Eintracht Frankfurt	0	0	0	0	0:0	0
12. SSV Reutlingen 1905	1	0	0	1	1:3	0
13. FC Ingolstadt 04	1	0	0	1	0:2	0
13. Karlsruher SC	1	0	0	1	0:2	0
15. TSV 1860 München	1	0	0	1	1:4	0
16. SV Eintracht Trier	1	0	0	1	0:3	0
17. TSG 1899 Hoffenheim	1	0	0	1	0:4	0

U17 Bundesliga

1. Spieltag, So., 14.08.2022, 11:00 Uhr
1860 München – FC Augsburg 2:2
2. Spieltag, Sa., 20.08.2022, 11:00 Uhr
Karlsruher SC – 1860 München :-
3. Spieltag, So., 28.08.2022, 13:00 Uhr
1860 München – 1. FC Nürnberg :-
4. Spieltag, Sa., 04.09.2022, 11:00 Uhr
Eintr. Frankfurt – 1860 München :-
5. Spieltag, So., 11.09.2022, 11:00 Uhr
1860 München – Jahn Regensburg :-
6. Spieltag, Sa., 17.09.2022, 13:00 Uhr
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München :-
7. Spieltag, So., 02.10.2022, 11:00 Uhr
1860 München – SV Darmstadt 98 :-
8. Spieltag, So., 09.10.2022, 11:00 Uhr
VfB Stuttgart – 1860 München :-

TABELLE

1. Eintracht Frankfurt	1	1	0	0	10:1	3
2. FC Bayern München	1	1	0	0	4:1	3
3. VfB Stuttgart	1	1	0	0	4:1	3
4. TSG 1899 Hoffenheim	1	1	0	0	4:2	3
5. SC Freiburg	1	1	0	0	2:0	3
6. SV Darmstadt 98	1	1	0	0	2:1	3
7. FC Augsburg	1	0	1	0	2:2	1
7. TSV 1860 München	1	0	1	0	2:2	1
9. FC Astoria Walldorf	1	0	1	0	1:1	1
9. Stuttgarter Kickers	1	0	1	0	1:1	1
11. SSV Jahn Regensburg	0	0	0	0	0:0	0
12. 1. FC Nürnberg	1	0	0	1	1:2	0
13. SpVgg Unterhaching	1	0	0	1	2:4	0
14. 1. FSV Mainz 05	1	0	0	1	0:2	0
15. 1. FC Saarbrücken	1	0	0	1	1:4	0
15. Karlsruher SC	1	0	0	1	1:4	0
17. SpVgg Greuther Fürth	1	0	0	1	1:10	0

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:

Marcel Bär (Fußverletzung),
Nathan Wicht (Hüftverletzung),
Semi Belkahia (Oberschenkelverletzung),
Phillipp Steinhart (Kniewerletzung)



Wechseln Sie zum Marktführer. Stadtparkasse München.



Stadtparkasse
München

sskm.de/girokonto

Die Bank unserer Stadt.

∞ ERIK TALLIG





ALL YOU NEED IS
LIVE

ALLE SPIELE
NUR BEI MAGENTA SPORT

U21 IST AUF DEM PLATZ UNBESIEGT.

Ein Sieg und ein Remis gab's für die Löwen-U21 in den Spitzenspielen beim FC Memmingen und zu Hause gegen den FC Gundelfingen. Trotzdem ist die Freude darüber derzeit getrübt, weil der FCM Protest gegen die Wertung des Spiels eingelegt hat und die Punkte wahrscheinlich verloren gehen.

Es war ein sehr emotionales Spiel beim FC Memmingen vor 1.350 Zuschauern, das die kleinen Löwen ab der 32. Minute in Unterzahl bestreiten mussten. Abseits des Spielgeschehens entspann sich ein Gerangel zwischen Nikola Trkulja und Kevin Goden, an dessen Ende der Löwe von Schiedsrichter Sebastian Stadlmayr die Rote Karte zu sehen bekam, sein Kontrahent aber lediglich Gelb (32.). Entsprechend stellten die Sechzger um, verlegten sich aufs Kontern und belohnten sich in der 60. Minute durch Marko Zivanovic (Bild). Die Gastgeber zeigten sich geschockt. Trotz Überzahl konnten sie sich keine Chancen gegen die kompakt stehende

1860-Reserve erspielen, rannten immer wieder kopflos an.

Zu 100 Prozent habe die Mannschaft seine Vorgabe, sich weiter zu entwickeln und zu wachsen, an diesem Abend erfüllt, befand Schmöller. „Das war eine extrem reife, taktisch disziplinierte Leistung in der 2. Halbzeit. Wir hatten zu Zehnt die klareren und besseren Chancen als der Gegner.“ Der 55-Jährige sprach von einem „blitzsauberen Kontertor. Hut ab, was die Mannschaft herausgepresst und wie sie sich für den Aufwand belohnt hat.“

Im Nachgang legte Memmingen beim Bayeri-

schen Fußball-Verband Protest gegen die Wertung wegen des Einsatzes von Alexander Freitag ein, der am Abend zuvor in der Schlussviertelstunde für die Profis gegen Meppen zum Einsatz gekommen war. Bisher ist der Protest noch nicht verhandelt.

Im Heimspiel gegen den FC Gundelfingen waren die Vorzeichen genau anders herum. Die Gäste verloren ihren Kapitän Manuel Müller in der 39. Minute mit Roter Karte. „Wir hatten in Überzahl dasselbe Problem wie Memmingen am Mittwoch. Uns ist mit einem Mann mehr nichts eingefallen“, so Schmöller. Dabei hatte er in der Pause die Vorgehensweise im zweiten Durchgang klar vorgegeben: Ruhig spielen, breiter stehen und den Gegner auseinanderziehen. „Wir haben es genau andersrum gemacht. Die Rote Karte hat uns überhaupt nicht gutgetan.“

Dabei hätte sein Team schon vor dem Platzverweis alles klar machen können, doch Lorenz Knöferl verschoss einen Handelfmeter (13.) und Colin Beutel traf in der 37. Minute nur die Querlatte.

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de



U19 STARTET MIT 1:4 IM DERBY.

Die Junglöwen starteten nach fünf Jahren Abwesenheit mit einer 1:4-Derby-Niederlage gegen den FC Bayern in die Saison 2022/2023 der U19-Bundesliga-Süd/Südwest. Dabei spielte das Team von Trainer Jonas Schittenhelm über weite Strecken gut mit, ließ sich aber immer wieder auskontern.

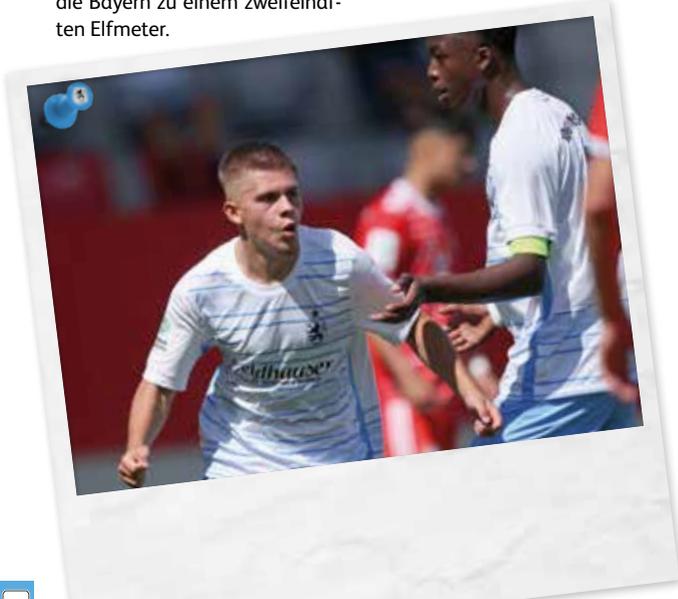
Vor 800 Zuschauern auf dem Bayern-Campus spielten die Junglöwen bei ihrer Bundesliga-Rückkehr gut mit, liefen aber ein ums andere Mal in einen Konter. So auch beim ersten Treffer, den Arjon Ibrahimovic bereits in der 11. Minute zur Führung abschloss. Nach knapp einer halben Stunde erhöhte Luca Klanac auf 2:0 (29.). Hoffnung keimte kurz vor der Pause auf. Eine Flanke von Moritz Rem köpft Aulon Mushla zum Anschlusstreffer ein (42.). Kurz danach vergab der aufgerückte Tim Kloss die Ausgleichschance. (45.+1). Im Gegenzug kamen die Bayern zu einem zweifelhaften Elfmeter.

Ein Zweikampf zwischen Rem und Klanac, bei dem beide im Sechzehner am Trikot des Gegners zupften, piff Schiedsrichter Jonas Krzyzanowski für die Gastgeber. Ibrahimovic verlor anschließend Erion Avdija, traf zum 3:1-Pausenstand (45.+2). Mit seinem dritten Treffer traf Ibrahimovic zum Endstand (55.).

„Das ist richtig bitter, dass wir das Derby verloren haben“, war Junglöwen-Coach Jonas Schittenhelm nach Schlusspfiff geknickt, schaute aber schon wieder nach vorne. „Mund abwischen und weitermachen!“

In der 1. Halbzeit sah er sein Team zunächst gut im Spiel. Als Schlüsselszene bezeichnete er den Gegentreffer in der Nachspielzeit der 1. Halbzeit. „Da bekommen wir einen Konter, woraus der Elfmeter entsteht.“ Seiner Meinung war das kein Foul. „Beide gehen zum Ball, die Schiedsrichterentscheidung war schon krass, dadurch gehen wir mit 1:3 in die Kabine.“ Von diesem Genickschlag erholte sich die Löwen-U19 nicht mehr. „In der 2. Halbzeit kam zu wenig von uns“, monierte Schittenhelm. Wie schon vor der Pause führten Ballverluste in der gegnerischen Hälfte zu überfallartigen Angriffen der Gastgeber. „Die Bayern spielen die Konter mit Ibrahimovic und Wanner aus den Zwischenräumen echt gut.“, musste er neidlos anerkennen. Jetzt gehe es darum, aus dem Spiel die entsprechenden Lehren zu ziehen und den Fokus auf die nächste Partie in zwei Wochen gegen Unterhaching zu legen. „Wir müssen die Zeit nutzen, um an einigen Punkten und unserem Punch zu arbeiten“, so der 36-Jährige.

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de



Jetzt bei jedem Wohnungskauf ein exklusives Löwenpaket mit **personalisiertem Trikot und Fanschal** sichern!



DOMICIL
Real Estate Group

Offizieller PremiumPartner

Löwen aufgepasst!

Jetzt an die **Altersvorsorge** denken.

Sichern Sie sich eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR **LÖWEN-PARTNER FÜR WOHNIMMOBILIEN!**



Erfahren Sie mehr unter www.domicil-group.de

PARTNER DER LÖWEN

HauptPartner



die Bayerische
Versichert nach dem Reinheitsgebot

ExklusivPartner




PremiumPartner




Vom Löwenpartner für
Löwenpartner und Löwenfans.
Und natürlich für alle, die einen
guten Markenauftritt haben wollen.

marcon.

die Werbeagentur

MIT DER KRAFT, DIE WERBUNG HEUTE BRAUCHT. KREATIVE WERBUNG WIRKT BESSER.

markenbildung, markenführung, strategie, positionierung, corporate design, werbung offline|online, internetauftritt, social media, broschüren, geschäftsausstattung, pr, events, messeplanung|umsetzung, sportmarketing

marcon.de



marcon.
die Werbeagentur

Offizieller LöwenPartner

PARTNER DER LÖWEN

LöwenPartner



Sporternährung
Xenofit[®]
 Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



VERA
Xenofit[®]
 Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
 offizieller Mineralstoff- und
 Vitaminlieferant des TSV 1860 München
www.xenofit.de



SECHZGER *Alm*



SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

Einmal Löwe, immer Löwe

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!

Johann Holzapfel

Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35

E-Mail: info@hgv-holzapfel.de



Löwen-Legenden

Zeljko Perusic, ein Riese als Kämpfer.

Er war ein absoluter Liebling der Löwen-Fans. Von Statur klein, aber mit einem riesigen Kämpferherz ausgestattet. In jedem Spiel lief sich Zeljko Perusic die Lunge aus dem Leib.

Geboren wurde „Peru“, wie er gerufen wurde, am 23. März 1936 im kroatischen Duga Resa. 1965 kam er zu den Löwen, gewann gleich in seiner ersten Saison mit dem Team die Deutsche Meisterschaft, absolvierte alle 34 Spiele.

Nach 138 Bundesligapartien (ein Tor) wechselte er 1970 zum FC St. Gallen in die Schweiz, wo er als Spielertrainer fungierte (1971–1974). 1971 führte er den Klub zurück in die Nationalliga A. Mit 38 Jahren beendete er seine Spielerkarriere, arbeitete später im Verein als Junioren-Trainer.

Der kleine Techniker kam bei den Sechzern als Abfänger vor der Abwehr zum Einsatz, engte die Kreise der gegnerischen Spielmacher



ein. „Peru musste hinten die Feuerwehr spielen, war immer im richtigen Moment zur Stelle“, sagt Hans Rebele über ihn. „Der Kleine war fußballerisch ein ganz Großer“, so Rebele weiter, „kämpferisch und läuferisch stark, technisch versiert. Auch menschlich war Peru äußerst beliebt. Einfach ein feiner Kamerad und ein toller Sportler. Für unser Team sehr wertvoll.“ Kein Wunder, dass die Mitspieler gerne Urlaub mit Perusic und dessen Frau

Magda in seiner kroatischen Heimat machten.

Vor seiner Löwen-Zeit gewann Perusic mit Dinamo Zagreb die Meisterschaft (1958) und zwei Mal den jugoslawischen Pokal (1960 und 1963). Neben den Einsätzen im Europapokal und Messepokal absolvierte er 27 Einsätze in der jugoslawischen Nationalmannschaft, nahm 1960 an der Europameisterschaft und den Olympischen Spielen teil. Hier wurde er Vize-Europameister und Olympiasieger.



Alte Liebe rostet nicht.



DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT



MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
[HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS](https://www.11ts.shop/hocclubs)

SCAN MICH



AKTIONSSPIELTAG KLIMASCHUTZ.

Der Aktionsspieltag Klimaschutz, der gemeinsam mit Amateur- und Profiklubs umgesetzt wird, liefert für DFB, Vereine und Fans den Startschuss, sich des Themas Klimaschutz im Fußball verstärkt anzunehmen und die eigenen Klimaschutz-Aktivitäten im Spielbetrieb kontinuierlich auszubauen.

„Der DFB ist sich der durch seine Größe und Sichtbarkeit entstehenden gesellschaftlichen Verantwortung und Vorbildfunktion bewusst. Mit dem Potenzial, Millionen Menschen zu erreichen, zu sensibilisieren und mobilisieren, bietet sich hier aber auch eine große Chance, die wir gemeinsam mit den Amateur- und Profivereinen in den kommenden Jahren nutzen wollen“, sagt DFB-Präsident Bernd Neuendorf. „Mit vielen kleinen Ideen kann jeder Fußball-Verein Umwelt, Klima und oftmals auch die Vereinskasse schonen – dafür wollen wir mit dem Aktionsspieltag Klimaschutz den Anstoß geben.“

„Wir sind noch lange nicht perfekt, aber wollen uns mit unseren Vereinen und Fans gemeinsam auf den Weg machen. Denn nur gemeinsam können wir etwas für den Klimaschutz und unser aller Zukunft erreichen“, so Manuel Hartmann, Geschäftsführer Spielbetrieb beim DFB. „Wir möchten mit dem Aktionsspieltag alle Fußballfans dazu bewegen, selbst mehr beim Klimaschutz anzupacken und andere fürs Mitmachen zu begeistern.“

Um auf die Dringlichkeit des Handelns hinzuweisen, versieht

der DFB Wettbewerbslogos, Eckfahnen, Spielführerbinden und andere Kommunikationsmaterialien während des Aktionsspieltages mit den sogenannten „Warming Stripes“. Diese sind eine Visualisierung wissenschaftlicher Daten des Klimatologen Ed Hawkins, durch die langfristige Temperaturverläufe sichtbar gemacht werden können. Ziel dieser Klimastreifen ist es, Nichtwissenschaftlern ein intuitives Verständnis der globalen Erwärmung zu vermitteln. Die am heutigen Aktionsspieltag gegen den Halleschen FC eingesetzte Visualisierung verdeutlicht, wie sich das globale Klima seit 1900 – dem Gründungsjahr des DFB – verändert hat.

Begleitet wird der Aktionsspieltag zudem von Maßnahmen mit Signalcharakter, die dem Klimaschutz im Fußball zu mehr Aufmerksamkeit verhelfen sollen. So werden beispielsweise alle Anstoßzeiten am Aktionsspieltag um eine Minute verschoben, das dabei entstehende Zeitfenster wird für das Thema betreffende Durchsagen und Informationen genutzt. Des Weiteren werden die beteiligten Vereine vegane oder vegetarische Alternativen zur klassischen

Stadionwurst in ihr Catering aufnehmen – auf denjenigen Amateurverein, der am Ende des Spieletages im Verhältnis zu den Stadionbesuchern am meisten dieser Produkte verkauft haben wird, wartet eine kleine Belohnung, die vom DFB zur Verfügung gestellt wird. Im Fokus steht jedoch das gemeinsame Einsparen von Treibhausgasen.

Im Rahmen einer großen Spendenaktion werden zudem alle teilnehmenden Vereine 100 Euro für jedes eigene geschossene Tor am Aktionsspieltag spenden. Die Spendengelder werden über den DFB gebündelt und der gemeinnützigen Organisation „Sports for Future“ für Klimaschutzprojekte übergeben. Konkret werden Schulen in Nigeria und dem Senegal unterstützt, beispielsweise bei der Anpflanzung von Bäumen und Anschaffung von Sportmaterialien. Der DFB wird die von den Vereinen erzielte Summe aus eigenen Mitteln am Ende des Spieletages verdoppeln. Die beteiligten Vereine werden darüber hinaus durch Infomaterialien und Best-Practice-Beispiele ermutigt, am Aktionsspieltag eigene zusätzliche Maßnahmen zum Klimaschutz im Fußball umzusetzen.

KLIMASCHUTZ GEHT UNS ALLE AN.

Wir haben uns auf den Weg gemacht und packen an. Gemeinsam. DFB, Vereine und Fans.

Mit dem Aktionsspieltag erweitert der DFB sein Engagement für mehr Klimaschutz und will alle Fußballbegeisterten dazu bewegen, dies ebenfalls zu tun.



Der Aktionsspieltag Klimaschutz liefert deshalb im DFB-Pokal der Männer und Frauen, der FLYERALARM Frauen-Bundesliga und der 3. Liga den Anstoß, um selbst mehr beim Klimaschutz mitzuhelfen und andere fürs Mitmachen zu begeistern!

Denn auch künftig muss Klimaschutz im Fußball fest verankert werden. Welchen Beitrag kannst du dabei leisten?



INFORMIERE DICH UNTER:
dfb.de/umwelt-und-klimaschutz/aktionsspieltag-klimaschutz

Fans

20 JAHRE LÖWEN SERSHEIM.

Vor genau 20 Jahren wurden die Sersheimer Löwen gegründet. Das war am vergangenen Wochenende Anlass für ein großes Fest. Aus München waren Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer und Fanbetreuer Felix Hiller angereist, als Ehrengast der ehemalige 1860-Torjäger Bernhard Winkler.

Marc-Nicolai Pfeifer zeigte sich begeistert von dem Fanclub und dem selben Interesse auch weit seiner schwäbischen Heimat Ludwigsburg. „Das hier ist ein exklusiver, toller Fanclub. Seit 20 Jahren verkörpert er unsere Löwenwerte, das Familiäre, auf Augenhöhe, das Bodenständige. Deshalb gehört es für uns zur Wertschätzung, dass wir her kommen, wenn hier Jubiläum gefeiert wird“, erklärte er. „Über 100 Fanclubs gibt es schon. Fünf bis sechs neue gründeten sich in der letzten Saison. Die Menschen sehnen sich nach Gemeinschaft und das Vereinsleben trägt

dazu bei, dass Menschen mit dem selben Interesse auch wieder zusammen kommen können“, betonte Felix Hiller.

Bei dem Gründungsfest wurde zünftig aufgespielt von den Enzinger Dorfmusikanten mit neun Musikern in der Miesbacher Tracht. Jürgen Pfeiffer, Gründungsmitglied der Sersheimer Löwen, erzählt immer wieder gerne, wie es zur Gründung des 1860-Fanclubs kam. „Wir, die ehemaligen Fußballspieler aus Sersheim,

haben uns zusammengefunden und sind gemeinsam nach München gefahren. Wir haben im Mannschaftshotel der Sechzger übernachtet und da kam diese Idee nach dem vierten, fünften Weißbier auf: Wir machen einen Fanclub!“

Zum Jubiläum kam auch Bernhard Winkler, ein „Star zum Anfassen“, so Jürgen Pfeiffer, der sich gerne an die Tore des Stürmers erinnert, die dazu beitrugen, dass die Löwen den direkten Durchmarsch von der Bayern- in die Bundesliga schafften. Bernhard Winkler wurde in Sersheim sofort zum „Ehrenlöwen“ gekürt.

Der Fanclub Sersheimer Löwen hat 18 Mitglieder. Mehr geht nicht, weil es in der Satzung so festgelegt ist. Der Jahresbeitrag beträgt 18,60 Euro und wird am 18.6. abgebucht. Am liebsten würden die Sersheimer nächstes Jahr wieder ein großes Fest feiern. „Unsere Löwen sind ja im Moment Tabellenführer und wir gehen davon aus und hoffen, dass sie Meister werden und aufsteigen“, so Jürgen Pfeiffer.



Die drei ??? und die LÖWEN

KOSMOS

SPANNUNG
GEFÄLLIG?



DIREKT
REINHÖREN



NEU

Entdecke die ganze Welt der drei ???
im **KOSMOS** -SHOP München
Thomas-Wimmer-Ring 11

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11:00 – 18:00 | Sa. 11:00 – 17:00 Uhr

5,- €
RABATT

Einlösbar im **KOSMOS-SHOP**,
Thomas-Wimmer-Ring 11, München.
Mindesteinkaufswert 25 €. Nicht anrechenbar auf den Bücherkauf. Nicht kombinierbar mit sonstigen Rabattaktionen. Gültig bis 31.12.22

HUNGER IN AFRIKA

© Help/Simatus



Jetzt spenden!

In Afrika bedrohen Hunger und Dürre das Leben von Millionen Menschen. Viele Kinder sind akut unterernährt und dringend auf Hilfe angewiesen. Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe – mit Nahrungsmitteln, Trinkwasser und hochkalorischer Zusatznahrung. **Helfen Sie uns, Leben zu retten – jetzt mit Ihrer Spende!**



Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30

Jetzt Förderer werden: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



 **Aktion
Deutschland Hilft**
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

Die neue Hochleistungs Maschine
FAEMA X60 macht richtig Dampf.
Genau wie die „60ger“!



**ABS - Ihr Fachhändler und Werksvertretung für
FAEMA Espressomaschinen sowie Offizieller
LöwenPartner des TSV 1860 München.**



Zentrale
Raiffeisenallee 5
82041 Oberhaching
Tel.: 089/627 899-0
Fax: 089/627 899-99

Büro Nürnberg
Südwestpark 69
90449 Nürnberg
Tel.: 0911/252 90-11
Fax: 0911/252 90-22

absbayern.de
faemabayern.de
info@absbayern.de

 **FAEMA**
Werksvertretung

Hesselberger Löwen in der SechzgerAlm.

Auch in der neuen Spielzeit 2022/23 hat der Löwenfanclub Hesselberg aus dem mittelfränkischen Langfurth mit einer Abordnung die ersten Saisonheimspiele besucht.

Im Spiel gegen den SV Meppen wurde ein 4:0-Sieg und die Tabellenführung gefeiert. Neben einem Treffen mit den Altlöwen aus der Meistermannschaft – Fredi Heiß, Hansi Reich, Bubi Bründl und Hansi Rebele – konnte nach der Partie in der SechzgerAlm auch ein Gespräch mit Finanzgeschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer geführt werden. Ein besonderes Highlight waren die kurzen Interviews mit Torhüter Marco Hiller, Kapitän Stefan Lex und Trainer Michael Köllner. Das Bild zeigt Klaus Schüle (li.) und Vizepräsident Fritz Zinnecker (re.) mit Keeper Marco Hiller, der sich erneut in hervorragender Verfassung präsentierte und seinen Kasten sauber hielt.



WE GOT YOU,
PRO.



Wir freuen uns, offizieller Premiumpartner des TSV 1860 München zu sein.

Auswärts, Oida

FC VIKTORIA KÖLN

Samstag, 27. August 2022, 14 Uhr

Gründung: 22.06.2010
Mitglieder: 623 (Stand: 01.07.2019)
Klubfarben: Schwarz-Weiß-Rot
Anschrift: Günter-Kuxdorf-Weg 1
 51103 Köln
Internet: www.viktoria1904.de
E-Mail: info@viktoria1904.de
Spielstätte: Sportpark Höhenberg 10.001
 Plätze (davon 3.187 Sitzplätze)



Die Anfahrt:

PKW: Vom Kreuz Köln-Ost der Ausschilderung in Richtung Köln-Zentrum Köln-Deutz folgen, um auf die Stadtautobahn B55a zu fahren. Auf der Stadtautobahn B55a die Ausfahrt Höhenberg nutzen und der Ausschilderung in Richtung Sportpark Höhenberg folgen. Parkplätze befinden sich im Günter-Kuxdorf-Weg, entlang dem Höhenberger Ring.

Öffentlich: Mit der Straßenbahnlinie 1 oder mit den Buslinien 151 und 152 bis zur Haltestelle „Höhenberg, Frankfurter Straße“. Von da sind es 400 Meter zu Fuß.

Tickets & Preise:

Siehe online unter www.tsv1860-ticketing.de



GANZ KURZ ZUM THEMA WERBE- TECHNIK:



OFFIZIELLER
LÖWENPARTNER DES
TSV 1860 MÜNCHEN

CREATIVE PRESENTS

WERBETECHNIK · BESCHRIFTUNG · DESIGN
MESSE · IN- & OUTDOOR · XXL-DIGITALDRUCK

JETZT NÄHER AM KUNDEN:

MÜHLHAUSER FELD 3, HOHENLINDEN



www.creativepresents.de

SICHER JETZT AB, WAS DIR WERTVOLL IST!

Bike PROTECT ohne Selbstbeteiligung



Jetzt informieren

www.diebayerische.de/fahrrad1860

 die Bayerische



Der Versicherer
der Löwen.